



Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
im Ortsbeirat
Mainz-Altstadt

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 14. Januar 2025

Verschiebung des Gestaltungswettbewerbs für das Römische Theater

Die Mainzer Allgemeine Zeitung (Autor Bernd Funke) berichtete am 27.12.24, dass auf Grund der aktuellen Haushaltssituation die für 2025 geplante Auslobung des Gestaltungswettbewerbs für das Römische Theater auf Grund der auf absehbare Zeit nicht zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel nicht erfolgen werde.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie kann es sein, dass laut zuständiger Dezernentin bereits seit 2018 an der Ausschreibung für das Vergabeverfahren gearbeitet werde, spätestens aber „seit rund fünf Jahren“ ein „Auslobungstext für einen Realisierungswettbewerb“ erarbeitet werde, aber noch immer kein Vergabeverfahren und kein Gestaltungswettbewerb auf den Weg gebracht wurden?
2. Was genau war an der Grundlagenermittlung laut städtischer Pressestelle so „sehr umfangreich und komplex und entsprechend aufwändig“? Wir bitten um **ausführliche und nachvollziehbare** Begründung.
3. Wie viel Personal war wie viele Stunden und zu welchen Kosten mehr als fünf Jahre mit diesen Aufgaben beschäftigt?
4. Ist die Verwaltung der Auffassung, dass die BürgerInnen der Altstadt und auch der anderen Stadtteile die Dauer dieser jahrelangen Vorbereitungen für eine Auslobung/ einen Gestaltungswettbewerb nachvollziehen kann? Trägt dies ihrer Meinung nach zum Vertrauen der Bevölkerung in die Handlungsfähigkeit und Fachkompetenz der Verwaltung bei?
5. Wie genau haben wir uns die „zeitnahen“ Vorschläge einzelner, im Auslobungstext beschriebener Maßnahmen vorzustellen, die „im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten vorab umgesetzt werden sollen“?

Renate Ammann
Bündnis 90/DIE GRÜNEN